

„Wir bilden heute die Fachkräfte aus, die morgen die Unternehmen tragen sollen.“ – Aber machen wir das eigentlich richtig?

63%

der Unternehmen weltweit nennen Kompetenzlücken als größtes Transformationshindernis.
Future of Jobs Report 2025, WEF

39%

der Kernkompetenzen von Arbeitnehmenden verändern sich laut WEF-Prognose bis 2030 grundlegend.
Future of Jobs Report 2025, WEF

ZUKUNFTSKOMPETENZEN NACH DEM OECD-LERNKOMPASS

Der OECD-Lernkompass zeigt, welche Kompetenzen junge Menschen dafür brauchen. Für Schulen in Rheinland-Pfalz heißt das:

Berufsorientierung muss sich neu aufstellen mit einem bewussten Umgang mit Künstlicher Intelligenz, ohne dass dabei Grundwissen & Grundkompetenzen verloren gehen.

Analytisches Denken

Kreativität

Kollaboration

KI-Kompetenz

Verantwortung

Lebenslanges Lernen

Umgang mit Spannungen & Dilemmata

THEMENFELDER FÜR IMPULSE & DISKUSSIONEN

Berufsorientierung im KI-Zeitalter

Wie sich Schulen jetzt aufstellen müssen

KI im Bewerbungsprozess

Von der Bewerbung bis zum Vorstellungsgespräch

Kooperation von Schule & Unternehmen

Wie sie in der Berufsorientierung gelingen kann

Zukunftskompetenzen

Was die Arbeitswelt von morgen wirklich braucht

Die Schule der Zukunft

Wie muss sich Schule verändern, um den Anforderungen gerecht zu werden?

Eigene KI-Assistenten erstellen

Praxisnah für Unterricht und Berufsorientierung

Stärken-Schwächen-Analyse mit KI

Orientierung für Schülerinnen und Nachwuchskräfte

Grundwissen vs. KI-Kompetenz

KI nutzen, ohne Kompetenzen zu überspringen

Rolle der Lehrkraft im Wandel

Wie sich der Lehrberuf durch KI verändert

SCHULE UND WIRTSCHAFT GEMEINSAM

Berufsorientierung wirkt dort am stärksten, wo Schulen und Unternehmen eng zusammenarbeiten.

KURZ ZUR PERSON

Alexander Fischer ist Lehrkraft in Rheinland-Pfalz und an das Pädagogische Landesinstitut abgeordnet, wo er die Berufsorientierung im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz mitgestaltet.

Kontakt per E-Mail:

Alexander Fischer

alexander.fischer@beratung.bildung-rp.de